

Samstag, 24. Oktober 2020, Fritzlار-Homberger Allgemeine / Lokales

# **Corona-Ampel steht im Kreis kurz vor rot**

**CORONA - Die Zahl der Neuinfektionen steigt weiter**

VON MAJA YÜCE

# CORONA-INFEKTIONEN

## Schwalm-Eder-Kreis

Region gesamt	852 (+ 17) Fälle
aktuell infiziert	147
davon	
Genesene	666
aktuell infiziert	147
Todesfälle	39
Inzidenz*	48,3

\*Stufe Orange, Eskalationskonzept des Landes, nächste Stufe ab 50

(+ 17) Veränderung zum Vortag

QUELLE: GESUNDHEITSAMT  
SCHWALM-EDER-KREIS

STAND: 23. OKTOBER 2023



Schwalm-Eder – 17 Neuinfektionen und somit aktuell 148 Corona-fälle gibt es im Landkreis. In den vergangenen sieben Tagen haben sich im Schwalm-Eder-Kreis somit 87 Menschen mit dem Coronavirus infiziert – die Inzidenz steigt somit auf 48,33 und liegt somit knapp unter der nächsten Stufe von 50 auf der Corona-Ampel. „Sollten wir eine Inzidenz von 50 erreichen, wird es neue Allgemeinverfügungen mit weiteren Maßnahmen und Einschränkungen geben“, sagt Kreis-Sprecher Stephan Bürger im HNA-

Gespräch. Und weiter: „Wir haben große Sorgen, was die Entwicklung des Infektionsgeschehens angeht, es ist sehr dynamisch.“

Auch gestern standen noch über 150 Testergebnisse aus. Grund dafür sei, dass die Labore am Limit ihrer Belastbarkeit seien und es jetzt wieder länger dauere, bis die Ergebnisse der Testungen vorlägen. Denn die Anzahl der Tests habe sich auch im Schwalm-Eder-Kreis deutlich erhöht. Von 40 bis 50 Corona-Tests täglich sei man innerhalb kürzester Zeit nun bei bis zu 80 Tests am Tag angelangt. Hinzu kämen noch die Tests, die in den Arztpraxen, unabhängig von den Zentren, gemacht würden.

Der Landkreis hat jetzt auch die Coronafälle und die Entwicklung nach den drei Kreisteilen ausgewiesen:

- Fritzlar-Homberg: 55 aktuelle infizierte Personen, 375 Fälle insgesamt, 296 aus Isolation entlassen, 24 Menschen sind mit dem Coronavirus verstorben.
- Ziegenhain: 68 aktuell infizierte Personen, 310 Fälle insgesamt, 229 aus Isolation entlassen, 13 Verstorbene.
- Melsungen: 24 aktuell infizierte Personen, 167 Fälle insgesamt, 141 aus Isolation entlassen, zwei Menschen sind mit dem Coronavirus verstorben.